

Öffentliche Beschlüsse der 76. Sitzung des Marktgemeinderates Kasendorf am 23. Januar 2019 im Rathaus Kasendorf

Nr. 1

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 19.12.2018

Der Marktgemeinderat genehmigt die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 19.12.2018.

Stimmen: 12:0

Nr. 2

Bauangelegenheiten;

Bauantrag für einen Wohnhausanbau, Umbau und Dachgaubenaufbau für das Anwesen Heusch 81 auf dem Grundstück FINr. 338/13 Gem. Heusch;

- a) Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Kasendorf-Heusch hinsichtlich der überbaubaren Flächen und der Dachgestaltung**
- b) Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB**

a) Der Marktgemeinderat beschließt eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, um das Bauvorhaben zu ermöglichen.

Stimmen: 11:0

b) Der Marktgemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben.

Stimmen: 11:0

Nr. 3

Rahmenvertrag über die Lieferung und den Bezug von Erdgas für kommunale Einrichtungen;

Abschluss eines Liefervertrages bis 2022

Der Marktgemeinderat beschließt, mit der LuK, Helmbrechts, einen Liefervertrag für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2022 abzuschließen.

Stimmen: 12:0

Nr. 4

Festsetzung der Kreisumlage 2019 durch den Kreistag des Landkreises Kulmbach;

Geltendmachung einer möglichen Verletzung des kommunalen Selbstverwaltungsrechts

Der Marktgemeinderat beschließt, gegen die geplante Umlagefestsetzung keine Einwände geltend zu machen.

Stimmen: 12:0

Nr. 5

**50. Internationalen Volkswandertage der Wanderfreunde Heubsch und Umgebung e. V. am 9. und 10. März 2019;
Erteilung einer Erlaubnis zur Benutzung von gemeindlichen Straßen und Wegen für die Wanderstrecken**

Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände gegen die Benutzung gemeindlicher Straßen und Wege und beschließt, dass die Verkehrssicherung anlässlich der 50. internationalen Volkswandertage durch den Bauhof des Marktes Kasendorf erfolgt.

Stimmen: 12:0

Nr. 6

**Brückenprüfung 2017 im Markt Kasendorf;
Vorlage des Prüfungsberichtes**

Der Marktgemeinderat beschließt, das Ingenieurbüro Iplan mit der Erstellung von Sanierungsvorschlägen samt einer Kostenermittlung zu beauftragen, damit zumindest die Aufwendungen für die Brücke zum ehemaligen Schwimmbad im Haushalt 2019 berücksichtigt werden können.

Stimmen: 12:0